



LRGV - Landesrecht Gesetze und Verordnungen

Stammnorm

Ausfertigungsdatum: 30.09.2002

Fassung

Gültig ab: 01.11.2002

Verordnung zur Anpassung der Grenzen der Amtsgerichtsbezirke Gelsenkirchen, Gelsenkirchen-Buer und Herne-Wanne an geänderte Gemeindegrenzen (Umgliederungs-VO Gelsenkirchen - Herne)

Fußnoten

SGV. NRW. 301

Vom 30. September 2002

Auf Grund des § 5 Abs. 3 des Gesetzes über die Gliederung und die Bezirke der ordentlichen Gerichte vom 7. November 1961 ([GV. NRW. S. 331](#)), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. November 1984 ([GV. NRW. S. 684](#)), wird zur Anpassung der Grenzen der Amtsgerichtsbezirke Gelsenkirchen, Gelsenkirchen-Buer und Herne-Wanne an die durch Gebietsänderungserlass des Innenministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen vom 23. September 2002 (3-32-23.00.00-5859/02 (1) geänderte Grenze zwischen der kreisfreien Stadt Gelsenkirchen und der kreisfreien Stadt Herne verordnet:

§ 1

Umgliederung aus dem AG-Bezirk Gelsenkirchen in den AG-Bezirk Herne-Wanne

Unter Abtrennung von dem Bezirk des Amtsgerichts Gelsenkirchen werden die Flurstücke Gemarkung Bismarck, Flur 3, Nrn. 19, 23, 24, 123, 320, 322 und 323 dem Bezirk des Amtsgerichts Herne-Wanne zugeteilt.

§ 2

Umgliederung aus dem AG-Bezirk Herne-Wanne in die AG-Bezirke Gelsenkirchen und Gelsenkirchen-Buer

Unter Abtrennung von dem Bezirk des Amtsgerichts Herne-Wanne werden die Flurstücke

1.

Flur 1, Nrn. 221, 222, 223, 224, 225, 435, 908, 910, 912, 914 und

Flur 2, Nr. 24

dem Bezirk des Amtsgerichts Gelsenkirchen,

2.

Flur 1, Nrn. 428, 430, 434, 587, 588, 589, 590, 818, 819, 899, 904 und 906

dem Bezirk des Amtsgerichts Gelsenkirchen-Buer

zugeteilt.

§ 3

In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt am 1. November 2002 in Kraft.

Der Justizminister
des Landes Nordrhein-Westfalen